

**Niederschrift über die 27. Sitzung des Finanzausschusses am Dienstag,
30.05.2017, 18:30 Uhr im Raum 2.11 (Rathaus)**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Erich Rick

Mitglieder

Herr Sami El Basiouni
Herr Thomas Kuehn
Herr Uwe Martens
Herr Prof. Dr. Ralf Röger
Herr Otto Rothe
Herr Werner Rütz
Herr Hagen Winkler

stellvertretende Mitglieder

Herr Claus Nickel
Herr Wilhelm Thiele

als Vertreter für Herrn Stachowitz
als Vertreter für Herrn Koch

Von der Verwaltung

Frau Maren Lubenow
Herr Axel Koop

Ferner

Herr Christian Nitz
Herr Sebastian Pester

Wehrführer
Mitglied der Feuerwehr, FG Bekleidung

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Klaus-Stefan Clasen
Herr Stefan Koch
Herr Frank Stachowitz

Öffentlicher Teil

Top 1 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die 27. Sitzung des Finanzausschusses, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Top 2 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Finanzausschuss beschließt **einstimmig**, den Tagesordnungspunkt 9 (Pachtangelegenheiten; hier: Kiesabbau Zittschower Weg) **in nichtöffentlicher Sitzung** zu behandeln.

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Top 3 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 11.04.2017

Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben, Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 11.04.2017 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Top 4 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017

Bekanntgabe eines Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil am 11.04.2017

Der Vorsitzende gibt einen in nichtöffentlicher Sitzung am 11.04.2017 gefassten Beschluss wie folgt bekannt:

Der Finanzausschuss beschließt, den der Vorlage beigefügten Pachtvertrag der Fa. Zube, Inh. Heitmann KG, Kösliner Straße 12, 23909 Ratzeburg anzubieten.

Top 5 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Vorlage: SR/BerVoSr/384/2017

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 6 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017
Bericht der Verwaltung

Top 6.1 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017
Bericht der Verwaltung; hier: Mai-Steuerschätzung 2017
Vorlage: SR/BerVoSr/385/2017

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 6.2 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017
Bericht über die Liquidität der Stadtkasse
Vorlage: SR/BerVoSr/383/2017

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 7 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Top 8 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017
Feuerwehrangelegenheiten; hier: Beschaffung von Feuerwehrausrüstung

Einleitend berichtet Herr Nimtz über die seitens der Feuerwehr eingerichtete Fachgruppe Bekleidung, deren Ziel die Erarbeitung eines Gesamtbekleidungskonzeptes für die Feuerwehr sei.

Anschließend übergibt er das Wort an Herrn Pester, Mitglied der vorgenannten Fachgruppe, welcher umfangreich anhand einer Präsentation die technischen Detailinformationen und die Anforderungen an eine geeignete Schutzbekleidung schildert. Der Beschaffungsprozess für die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) aller Einsatzkräfte (rd. 90 Mitglieder) solle dabei möglichst in Gänze und nicht sukzessiv erfolgen. Vorgeschlagen werde daher die Aufteilung der voraussichtlichen Gesamtkosten von rd. 90.000 € auf zwei Haushaltsjahre (Dez. 2018/Jan. 2019), zu denen der Kreis Herzogtum Lauenburg Zuschüsse von rd. 20% aus der Feuerschutzsteuer gewähre.

Für die Beschaffung sei aktuell eine Kooperation mit der Stadt Schwarzenbek beabsichtigt. Um größtmögliche Synergieeffekte und Kosteneinsparungen zu erzielen, werde die Einbeziehung weiterer Partner für eine gemeinsame Beschaffung geprüft.

Des Weiteren berichtet Herr Pester über die Notwendigkeit der Beschaffung von Sonderbekleidung (u. a. für die First Responder-Einheit, Tagesdienstkleidung), für die eine Drittfinanzierung über den Förderverein angestrebt werde.

Im Übrigen wird auf die dem Protokoll beigefügte Anlage verwiesen.

Der Vorsitzende schließt um 19.32 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verweist auf die seitens der Verwaltung vorgelegten Unterlagen.

Sodann schließt der Vorsitzende den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19.34 Uhr und stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Öffentlicher Teil

Top 10 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017 Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Top 11 - 27. Sitzung des Finanzausschusses v. 30.05.2017 Anfragen und Mitteilungen

Herr Rick bittet die Verwaltung um einen aktuellen Zwischenstand zur Abrechnung der städtebaulichen Sanierung auf der Stadtinsel („Alt-Stadtsanierung“).

Anmerkung des Protokollführers: Mit Datum vom 16.12.2016 erhielt der Sanierungsträger die Auskunft von der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH), dass die Auswertung der eingereichten Unterlagen noch ausstehe und weitere Recherchen offen seien. Angesichts dieser Sachlage wäre es der IB.SH derzeit nicht möglich, den Zeitpunkt eines Maßnahmenabschlusses zu benennen. Der Kontostand des Sondervermögens per 01.12.2016 belief sich auf 9.933,47 €; dieser Bestand wird voraussichtlich nach Schlussabrechnung an Bund, Land und Stadt verteilt werden.

Ferner wird die Verwaltung gebeten, dem Finanzausschuss zu seiner nächsten Sitzung den aktuellen Verfahrensstand zur Abrechnung der Baumaßnahme „Südliche Sammelstraße, IV./V. Bauabschnitt“ darzulegen, insbesondere ob die noch vorhandenen Haushaltsmittel ausreichen und in welcher Höhe etwaige Fördermittel zur Auszahlung ausstünden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Die nächste Sitzung des Finanzausschusses wird am Di., 12.09.2017, stattfinden. Themenschwerpunkt soll dabei die Beratung über die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes sein.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.45 Uhr.

Ende: 19:45 Uhr

gez. Erich Rick
Vorsitzender

gez. Axel Koop
Protokollführung



Fachgruppe Bekleidung

Feuerwehr Ratzeburg





Aufgabe

- **Erstellung eines Bekleidungskonzeptes für die Feuerwehr Ratzeburg**
 - Beachtung gesetzlicher Vorgaben
 - Beachtung der Landes- & Kreisvorgaben
 - Beachtung aller wirtschaftlichen Gesichtspunkte
 - Ermittlung von möglichen Herstellern
 - Koordinierung von Trageversuchen
 - Ermittlung des größt möglichen Schutz für die Atemschutzgeräteträger
 - Lösungen für Sonderkräfte – Wasserrettung

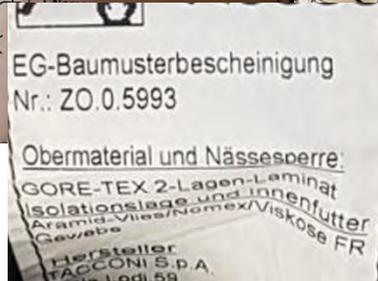


Gesetzliche Grundlagen

- Die derzeitige Beschaffungen erfolgen unter den Gesichtspunkten der **DGUV Information 205-014 (früher GUV-I-8675)**
„Auswahl von persönlicher Schutzausrüstung für Einsätze bei der Feuerwehr“
- Dienstkleidungsvorschrift für die Feuerwehren im Lande Schleswig-Holstein (Gl. – Nr. 2135.25 – Amtsbl. Schl.-H. 2008 S. 840) Erlass des Innenministeriums vom 04. September 2008 – *(derzeit in der Überarbeitung)*
- Weitere Grundlagen oder Vorgaben vom Land SH oder Kreis RZ sind nicht bekannt

IST - Zustand

- Wenig bzw. keine Übersicht über den aktuellen Bestand und Zustand der Bekleidung
- Verschiedene PSA im Bestand (Viking, Taconi, S-Gard ...)
- Unterschiedlicher Aufbau – (Oberstoff, Feuchtigkeits- & Thermische Membrane, Innenfutter)



IST - Zustand

- Keine regelmäßige Überprüfung – Wartung / Instandhaltung (Aussonderung nach Empfindung) - Fehlender Revisionszugang



- Keine Einheitlichkeit
- Hochwertige Schutzausrüstung wird an alle Kameraden ausgegeben
- Schutzausrüstung wird nicht an den Kameraden angepasst – „STANDARD“ (Größen)
- Hochwertige Schutzausrüstung wird bei jeder Tätigkeit getragen
 - Fahrzeugpflege (Verschmutzung durch Gefahrstoffe > negativ eventuell für den Innenangriff)
 - Öffentliche Veranstaltung (Osterfeuer, Grillen – Beeinträchtigung der Schutzwirkung)

SOLL – Zustand / Konzept

- Aufnahme des derzeitigen Bestands in FOX112 (*Inventarisierung*)
 - In die dafür vorgesehenen Bereich Bekleidung
 - Gleichzeitige Zuteilung des Bestandes auf die jeweiligen Kameraden
 - Ständige Übersicht über den Reservebestand
 - Sichtprüfung der PSA – ggfs. Empfehlung zur Aussonderung
 - Dokumentation des Reinigungszyklus
- Einheitliche PSA für folgende Gruppen
 - Atemschutzgeräteträger
 - Nicht Atemschutzgeräteträger
 - Wasserrettung / Taucher
 - First Responder
- Einheitliche Dienstkleidung für den Dienstbetrieb & öffentliche Arbeit

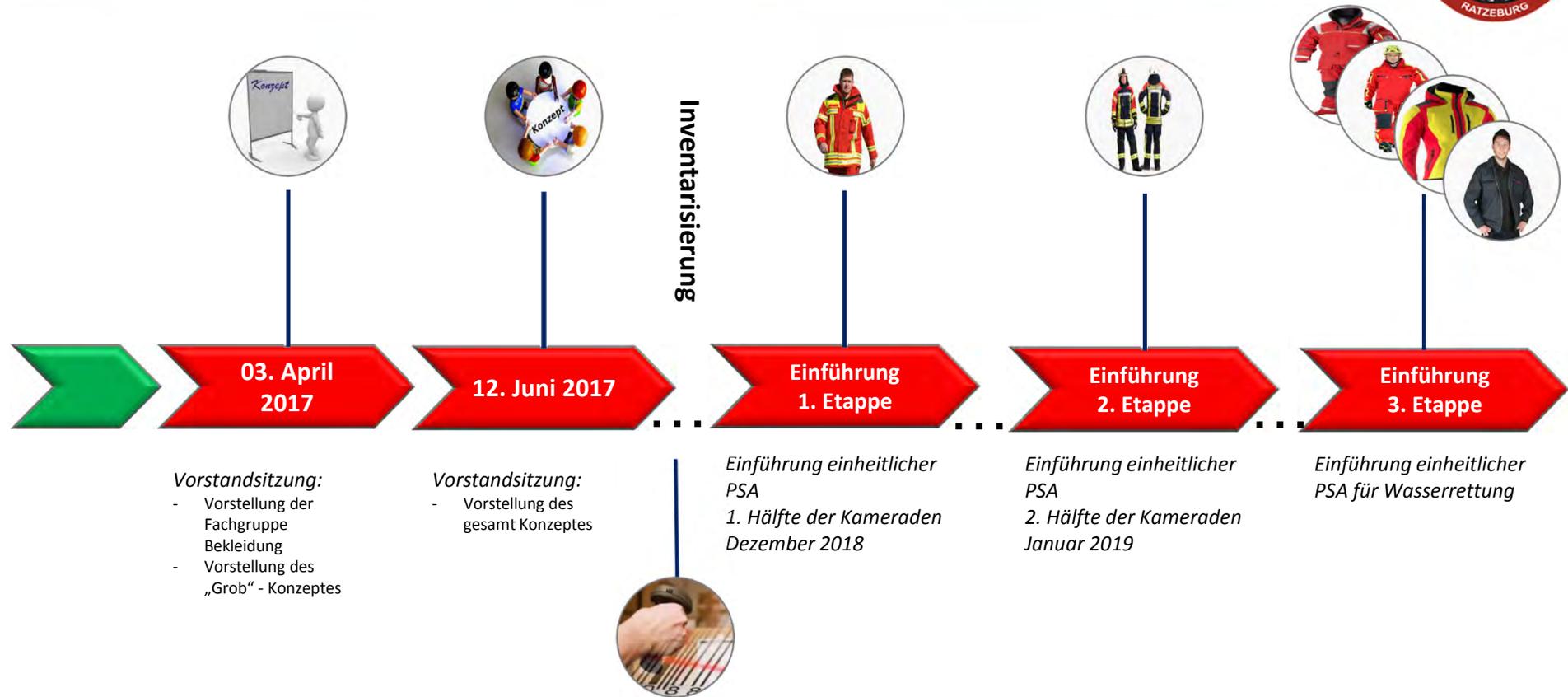


SOLL – Zustand / Konzept

- Im Zusammenhang mit dem Bekleidungskonzept – Einführung des Prozesses für Reinigung, Wartung und Instandhaltung
 - Regelmäßige Reinigung nach Herstellervorgaben
 - Imprägnierung nur nach Herstellervorgaben (zu viel Imprägnierung schadet der Membrane)
 - Regelmäßige Wartung der PSA durch die vorgegebenen Herstellerzyklen
 - Prozess für die Instandhaltung – Sendung an den Lieferanten / Werkstatt zertifiziert durch den Hersteller

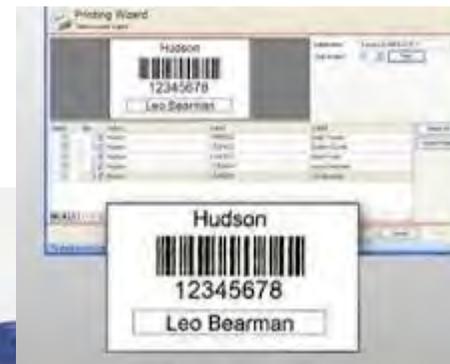


Zeitplan



Inventarisierung

- Evtl. Gestellung der entsprechenden Technik
 - PC (*bereits erledigt*)
 - Barcodeleser
- Klärung zur Möglichkeit der Inventarisierung von Ausrüstung ohne Barcode
 - Patch (Thermopatch)
 - RFID (engl. radio frequency identification)
- Zugang zu Fox112



Einheitliche PSA

Atemschutzgeräteträger

4.1.2 PSA 12 für Brandbekämpfung (BBK2)

PSA 12

Einsatzaufgabe: Brandbekämpfung im Innenangriff

Ausrüstung: siehe unten

➤ Atemanschluss
02

➤ Feuerwehrsutzkleidung
05a

Optionen:

- Haltesystem 16
- PSA gegen Absturz 17

➤ Feuerwehrhelm
04

➤ Feuerschutzhaube
DIN EN 13971

➤ Isoliergerät
02

➤ Feuerwehr-
schutzhandschuhe
08a

➤ Schuhe
09a





- Höchst möglicher Schutz
- Möglichkeit der Kontrolle der PSA bei Jacke und Hose durch Revisionseingriffe
- Bessere Sichtbarkeit
- Eingebaute Rettungsmöglichkeit / Rettungsschlaufen
- Flammenschutzhaube 2-lagig, großem Kragen
- Handschuhe mit Höchstmöglichen Schutz evtl. Strickbund
- *Evtl. Brustgurt zur Sicherung & Selbstrettung*



Einheitliche PSA

Nicht Atemschutzgeräteträger

4.11 PSA 11 für Brandbekämpfung (BBK1)



- Abgespeckte Version der Atemschutzgeräteträger
- Möglichst gleiches „Design“
- Möglichkeit der Kontrolle der PSA bei Jacke und Hose durch Revisionseingriffe
- Bessere Sichtbarkeit

Einheitliche PSA

Wasserrettung / Bootsführer / Taucher

4.3.1 PSA 31 für Wasserrettung (WR)

PSA 31

Einsatzaufgabe: Personenrettung am und auf dem Wasser, z. B. mit Wasserfahrzeugen der Feuerwehr

Ausrüstung: Leichtes Schuhwerk und Rettungsweste, Benutzung PSA 21 bzw. 11 möglich

→ Persönliche Auftriebsmittel
(Rettungswesten) 10b



→ Feuerwehr-
schutzkleidung
05

Optionen:

- Feuerwehrleine
- Feuerwehrhelm 04
- Schutzhandschuhe 09b
- Schuhe 09
- Regenschutz/Schutz gegen Kühle Umgebung/Kälteschutz



- Funktionskleidung
- Wettergeschütz
- Gute Schwimmeigenschaften
- Bessere Sichtbarkeit
- Beweglichkeit bei Tätigkeiten auf dem Boot
- Evtl. Rettungsmittel eingearbeitet

Einheitliche PSA

First Responder

4.4.1 PSA 41 für Rettungsdienst (RD)

PSA 41

Einsatzaufgabe: Rettungsdienst, Behandlung und Transport von Patienten

Ausrüstung: siehe unten



• Feuerweherschutzkleidung 05d

• Schutzhandschuhe 08e

• Schuhe 09b

Optionen:

- Feuerwehrihelm 04
- Augenschutz 12b



- Funktionskleidung
- Infektionsschutz
- Leicht zu desinfizieren
- Wetterschutz
- Bessere Sichtbarkeit
- Einheitliches Auftreten bei Anfahrt mit privaten PKW - Außenwirkung

Einheitliche PSA

Dienstbekleidung



- „Tagesdienstkleidung“ – Dienstkleidung
- Funktionskleidung
- Wetterschutz
- Für alle Tätigkeiten außerhalb des Einsatzes geeignet
- Einheitliche Öffentlichkeitswirkung
- Kostengünstig zu tauschen bei Beschädigung evtl. bei Fahrzeugpflege





Weitere Fragen?

Feuerwehr Ratzeburg

